

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zoom : Zeitschrift für Film**

Band (Jahr): **37 (1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **An den 20. Solothurner Filmtagen gezeigt... ...beim Film Institut im Verleih**

### **Schulfilmzentrale Bern**

#### **Gosswilwil:**

5 Essays über bäuerliche Kultur und Ökonomie,  
über Arbeit, Besitz und Zeit

von Hans Stürm und Beatrice Leuthold

Teil 1 «Selten stirbt ein Bauer unversöhnt»,  
ca. 45 min Best.-Nr. 10581 (deutsch)

Teil 2 «Bi üs chline Bure»,  
ca. 45 min Best.-Nr. 10582 (deutsch)

Teil 3 «D'Urproduktion het nie viel gulte»,  
ca. 45 min Best.-Nr. 10583 (deutsch)

Teil 4 «Mir sy hie ä Wält für üs»,  
ca. 45 min Best.-Nr. 10584 (deutsch)

Teil 5 «Ankunft und Abschied»,  
ca. 45 min Best.-Nr. 10585 (deutsch)

#### **Alles weitere sei praktisch Sitzkunst**

14 min

Best.-Nr. 13680 (ohne Komm.)

von Killian Dellers

Ein abstrakter Animationsfilm

#### **La voix de son œil, 25 min**

Best.-Nr. 13741 (franz.)

#### **Die Stimme seines Auges, 25 min**

Best.-Nr. 13740 (deutsch)

von Frédéric Gonseth

Vielfältige Reflexionen über die Wechselwirkungen  
zwischen Bild und Ton in einer skurrilen Ge-  
schichte

#### **Martial, dit «l'homme-bus», 20 min**

Best.-Nr. 13691 (franz.)

von Michel Etter

Martial durchquert täglich mit einem kleinen  
selbstgebauten Trolleybus Lausanne, einem fikti-  
ven Trolleynetz folgend, und findet darin Erfül-  
lung und Lebensinhalt

#### **Nie wieder – bis zum nächsten Mal**

38 min

Best.-Nr. 11552 (deutsch) ca. ab März erhältlich

von Gertrud Pinkus

Die Geschichte zweier Liebender, die sich nicht  
finden können. Der persönliche Beitrag der Auto-  
rin zum Jahr der Jugend

#### **Le Rail, 6 min**

Best.-Nr. 15449 (ohne Komm.)

von Jean-Marc Henry

Eine Liebelei während dem Sonntagsjogging  
schlägt in ein Drama um: Anne klemmt sich den  
Fuss auf einer Eisenbahnbrücke ein, der Zug kann  
jederzeit kommen...

### **Schweizer Schul- und Volkskino**

#### **Mann ohne Gedächtnis, 90 min**

Best.-Nr. 67919 (deutsch)

von Kurt Gloor

Ist dem Mann ohne Gedächtnis auch wirklich ge-  
holfen, wenn es den professionellen Helfern ge-  
lingt, ihm zu helfen?

#### **Die schwierige Schule des einfachen Lebens, 92 min**

Best.-Nr. 67950 (deutsch/ engl.; deutsche Unter-  
titel)

von Alfi Sinniger

Yule Kilcher wanderte nach Alaska aus; weit ab  
von der Zivilisation führte er ein eigenständiges  
Leben. Noch heute kämpft er für seine Vision  
vom autarken Leben

#### **Martial, dit «l'homme-bus», 20 min**

Best.-Nr. 61655 (franz.)

von Michel Etter

**AZ**  
3000 Bern 1

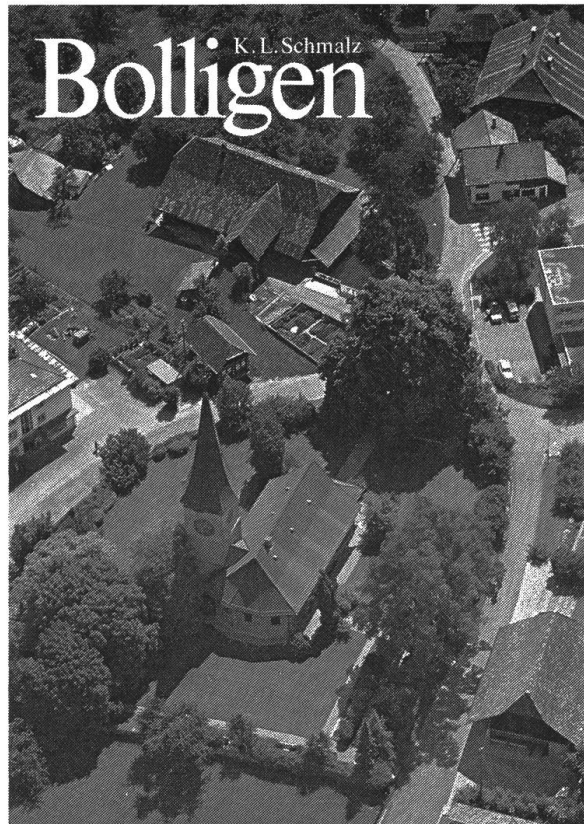
---

**Dr. h.c. Karl Ludwig Schmalz**

# **Bolligen**

**Geschichte  
Gemeindeentwicklung  
Heimatkunde**

425 Seiten, 94 Abbildungen  
(wovon 10 farbige),  
2 Kartenausschnitte, Leinen,  
Fr. 42.-/DM 46.-



Anlass für das Erscheinen dieses Buches war die Umwandlung der bisherigen Viertelsgemeinden Bolligen, Ittigen und Ostermundigen in selbständige Gemeinden, unter Auflösung der alten Einwohnergemeinde Bolligen.

Die meisten der wertvollen Abbildungen vermitteln anhand von Chronikbildern, künstlerischen Darstellungen usw. ein Bild des alten Bolligen, während graphische Darstellungen und ausgewählte Photos über das neue Bolligen informieren.



**Verlag Stämpfli & Cie AG Bern**

Postfach 2728, 3001 Bern

---